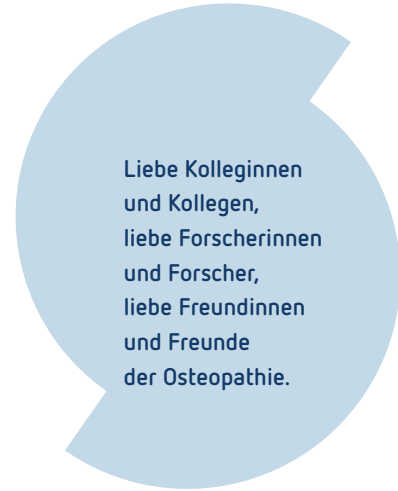
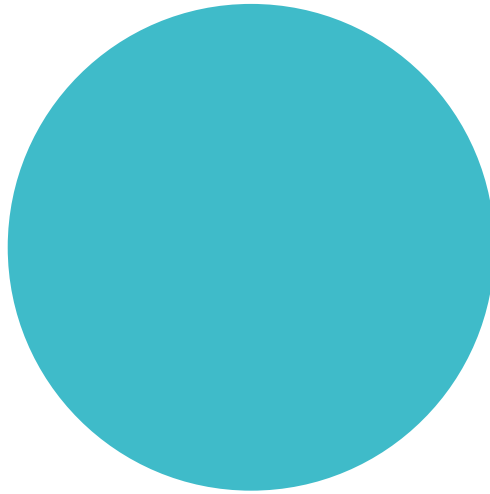


FORSCHEN.  
WIRKEN.  
SCHÜTZEN.

Warum die DEUTSCHE OSTEOPATHIE-  
STIFTUNG wichtig für Patientinnen und  
Patienten ist und wie Sie unsere Arbeit  
unterstützen können.



DEUTSCHE OSTEOPATHIE-STIFTUNG



Liebe Kolleginnen  
und Kollegen,  
liebe Forscherinnen  
und Forscher,  
liebe Freundinnen  
und Freunde  
der Osteopathie.

Es gibt gute Nachrichten:  
die DEUTSCHE  
OSTEOPATHIE-STIFTUNG  
ist nicht nur erfolgreich  
gegründet worden, sie hat  
auch ihre Arbeit bereits  
aufgenommen.

WARUM ABER BRAUCHT  
ES ÜBERHAUPT EINE  
OSTEOPATHIE-STIFTUNG?

UND WIE PROFITIEREN  
SIE ALS FRAU ODER  
MANN VOM FACH DAVON?

Kurz gesagt: **Ohne Fördermittel keine Forschung!** Unser erklärtes Ziel ist es, unabhängige und universitäre Forschung zu ermöglichen und zu fördern.

Getreu unseres Mottos:  
„Wir schaffen Fakten  
– Gemeinsam, für alle“  
verstehen wir die Stiftung  
zudem als Plattform für  
einen interdisziplinären,  
wissenschaftlichen Dis-  
kurs innerhalb der osteo-  
pathischen Community.

Und wir sind Netz-  
werker zwischen  
konventioneller und  
integrativer Medizin.  
Aber wir sind und wir  
leisten viel mehr als das:  
Die Stiftung hat sich  
die Aufgabe gestellt,  
einen Fakten-Pool des  
osteopathischen Wissens  
aufzubauen.

Dieser Pool des  
Wissens wird uns helfen,  
zwei sehr wertvolle Dinge  
zu erreichen, die über den  
therapeutischen Effekt  
unserer Medizin weit hinausgehen.

# Die Stiftung schützt

Die DEUTSCHE OSTEO-PATHIE-STIFTUNG schafft einen kommunikativen Schutzraum gegen mögliche Vorhaltungen auf Grund vermeintlicher Unwissenschaftlichkeit.

Dagegen wird die Stiftung in Zukunft mehr und immer bessere, weil wissenschaftlich unterfütterte Argumente liefern.

Die Stiftung hilft uns allen, gehört zu werden und die Evolution der Osteopathie hin zu einem anerkannten Berufsbild voranzutreiben.

Diese Reputationsgewinne werden konkret wirken: Bei Diskussionen in der Praxis genauso wie in der Diskussion mit gesundheitspolitischen Entscheidern sowie in Interviews und in Fernsehdiskussionen.

# Die Stiftung wirkt

Für Forscher  
und vor Ort  
in der Praxis

Der Fakten-Pool, gefüllt mit Daten des osteopathischen Wissens, den wir mit der Stiftung schaffen, dient nicht nur der medialen sowie politischen

Argumentation. Er wird die Osteopathie an sich in Deutschland auf ein neues Level heben.

Fakten zu schaffen, die den State of the Art der osteopathischen Medizin markieren, diese Fakten transparent für jeden nachvollziehbar aufzubereiten und auch für jeden Experten und für jeden Osteopathen zugänglich zu machen – das ist der Kern vom Kern unserer Arbeit.

**MAN KÖNNTE AUCH  
PIONIERARBEIT DAZU SAGEN,  
DENN BELASTBARE DATEN  
UND SO EIN FAKTEN-POOL  
EXISTIERTEN EINFACH NOCH  
NICHT, SO DRINGEND SIE AUCH  
VERMISST WURDEN.**

# Wir haben noch viel vor

Während die Osteopathie bei Patientinnen und Patienten längst etabliert ist, eröffnet sich für Wissenschaftler und Forscher indes noch ein weites Betätigungsfeld.

Zwar findet natürlich bereits jetzt schon reger wissenschaftlicher Diskurs statt und für manche Anwendungsgebiete der Osteopathie gibt es auch schon belastbare Studien und Evidenzen. Aber für viele andere, wichtige Bereiche sind diese noch zu erbringen.

Auch steht die Vernetzung der verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen noch ganz am Anfang.

## Genau an diesen Punkten setzt die neue Deutsche Osteopathie-Stiftung als Ihr Partner an:

- Wir leisten gemeinsam finanzielle und logistische Unterstützung für wissenschaftliche Arbeit
- Wir vernetzen gemeinsam die verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und Communities
- Wir bringen gemeinsam Praxisarbeit und Forschung zusammen. Sie können sich bei uns informieren und Ihr Wissen teilen und weiter vertiefen
- Wir fördern gemeinsam Forschungsprojekte
- Wir professionalisieren gemeinsam die Osteopathie in Deutschland und leisten unseren Beitrag zur Optimierung der Behandlung unserer Patienten

# Unser Angebot für Sie

Wissenschaftliches Projekt,  
Studie, Forschungsvorhaben  
zur oder unter interdiszi-  
plinärer Einbeziehung von  
Osteopathie?

**Wenn Sie dazu Ideen,  
Anregungen oder  
Fragen haben, dann  
kontaktieren Sie uns.**

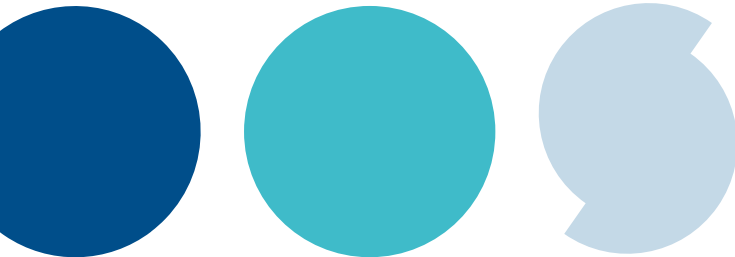
Gerne kommen wir  
gemeinsam mit Ihnen  
ins Gespräch.

# Unser Bitte an Sie

Helfen Sie uns auf unse-  
rem Weg, Osteopathie ge-  
meinsam noch besser zu  
erklären, durch wissen-  
schaftliche Erkenntnisse  
noch besser zu machen  
und unterstützen Sie uns.

Wir informieren Sie auf  
unserer Homepage gerne  
über Ihre Möglichkeiten,  
die Osteopathie in  
Deutschland immer  
weiter zu professionali-  
sieren und ihre Evolution  
etwas zu beschleunigen.

Wir danken im Voraus  
und freuen uns auf ihren  
Besuch auf: [www.d-os.de](http://www.d-os.de)



# Der Vorstand

der DEUTSCHEN OSTEOPATHIE-STIFTUNG:



Prof. Marina Fuhrmann



Prof. Dr. Holger Cramer



Heike Henkel

## SEPA-Überweisung / Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Begünstigter / Zahlungsempfänger Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)  
**Deutsche Osteopathie-Stiftung**

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

**DE43 5104 0038 0717 4402 00**

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

Betrags: Euro, Cent

Kunden-Kontonummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zellen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zellen à 35 Stellen)

Kontoinhaber / Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum

Unterschrift

Für Überweisungen in  
Deutschland und  
in andere EU- / EWR-  
Staaten in Euro.



[www.d-os.de](http://www.d-os.de)



DEUTSCHE OSTEOPATHIE-STIFTUNG